



Ostercamp 2011



Das Jugendosterhandballcamp 2011 ist nun Geschichte.

Die Teilnehmer wurden auf die Sporthallen „ In der Fleute“ und „ Langerfeld- Buschenburg “ verteilt.

Alle Akteure trafen sich am 26.04. (danach täglich) um 09:00 Uhr in der „ Buschenburg “. Hier wurden sie von den Verantwortlichen begrüßt und in die Altersgruppen eingeteilt. Die jüngeren Sportler wurden mit ihren Trainern täglich in die „ Fleute “ gefahren. Ivo Maly hatte für Groß und Klein einen kleinen Programmablauf entworfen, der aus Handballgrundsätzen, einigen Spielen und kleinen Wettkämpfen zusammengestellt war. Im Vordergrund stand, bei den Sportlern den Spaß am Handballsport zu fördern und zu vermitteln. Die Trainer haben dies hervorragend umgesetzt. Hierfür möchten wir uns bei allen Übungsleitern herzlich bedanken.

Unsere jüngste Teilnehmerin hatte bisher noch nie Handball gespielt. Intensivere Schulung der Trainerinnen hat ihr einige grundsätzliche Dinge spielerisch vermittelt und sie möchte nun im Verein das Handballspiel weiter erlernen. Zum Ablauf des Handballcamps gehörte, dass an jedem Tag ausreichend Vitamine und Getränke zur Verfügung gestellt wurden, an denen sich die Sportler nach ihrem Bedarf bedienen konnten. Gegen 12:00 Uhr wurde eine etwa 45 minütige Mittagspause eingelegt. An jedem Mittag wurde eine warme Mahlzeit im Vereinsheim des LTV auf dem Sportplatz „ Hedtberg“ gereicht, die von der Metzgerei Schimmel zusammengestellt und geliefert wurde. Selbstverständlich standen auch hier ausreichend Getränke und Vitamine bereit.

Norbert und Berta kümmerten sich um die Essenausgabe. Die jüngeren Sportler wurden vom Fahrdienst Klaus und Annamelina zum Essen gefahren und nach der Pause wieder zur „ Fleute “ zurückgebracht. Am Ende der Trainingstage wurden die Jugendlichen wieder zur „ Buschenburg “ zurück gefahren, wo sie um 16:00 Uhr wieder von ihren Eltern abgeholt werden konnten. Am 29.04., dem letzten Tag, waren die jüngeren Sportler bis zum Mittagessen in der Sporthalle „ Fleute “ mit dem Training beschäftigt. Nach der Pause fanden sich dann alle Teilnehmer in der „ Buschenburg “ ein, wo die Abschlussspiele stattfanden.

Gegen 15:00 Uhr beendete der Jugendkoordinator Norbert die sportliche Aktivität. Alle Teilnehmer wurden zusammengerufen. Den Wettkampfgewinnern wurden ihre Gewinne ausgehändigt. Dann erhielt jeder Teilnehmer eine süße Kleinigkeit, ein T- Shirt und eine Freikarte für das nächste Heimspiel des BHC. Darüber hinaus haben die Träger des Ostercamp 2011- T-Shirts freien Eintritt beim nächsten Heimspiel der 1. Damenmannschaft des TV Beyeröhde.

Danach verabschiedete sich Norbert von allen Teilnehmern und übergab die jüngeren Sportler wieder in die Obhut der Eltern. Alle Trainer und Hintergrundmitarbeiter wurden dann vom Vorstand der JSG mit einem kleinen süßem Dankeschön bedacht und erhielten auch alle ein T- Shirt. Damit endete das Ostercamp 2011. Niemand wurde ernstlich verletzt und es hat allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen großen Spaß bereitet. Mit Sicherheit werden wir diese Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholen. Abschließend bedanken wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal, hier dem Löschzug 21 „ Langerfeld “ und dem Förderverein des TV Beyeröhde, die uns über den gesamten Zeitraum für den Fahrdienst ihre Mannschaftstransporter zur Verfügung gestellt hatten.

Ausdrücklich danken wir allen Sponsoren, die den reibungslosen Ablauf mit Ihren Sach- und Geldspenden unterstützt haben.

Besonderen Dank für ihre Arbeit mit den Jugendlichen vor Ort und im Hintergrund an:

Janin, Krissi, Kira, Johanna, Berta, Annamelina, Kim, Koschi, Lars, Marco, Michael, Norbert, Ivo, Detlef und Klaus.

Für den Vorstand der JSG Wuppertaler Osten 2010:

Klaus Rinken